

Friedländer kämpfen gegen 380-kV-Trasse: Stadt unterstützt Bürgerinitiative!

Die Stadt Friedland unterstützt die Bürgerinitiative gegen die geplante 380-kV-Stromtrasse von 50Hertz. Infoabend am 7. November.

Bauersheim, Deutschland - In Friedland tobt der Protest gegen die geplante 380-KV-Stromtrasse von 50Hertz! Die Stadtvertreter haben bei einer Sitzung entschieden, die Bürgerinitiative „Friedland-Bauersheim“ in ihrer Forderung nach einer Umverlegung der Trasse zu unterstützen. Sie kritisieren, dass die neue Trasse, die durch den Ortsteil Bauersheim führen soll, mögliche gesundheitliche Risiken für Anwohner birgt und die Entwicklung von Wohngebieten blockiert. Bei der letzten Planung wurde keine Änderung zur Umgehung von Bauersheim vorgenommen, was für die Stadtvertreter inakzeptabel ist.

Andreas Paust von 50Hertz erklärte, dass die neue Trasse in einem Abstand von maximal 200 Metern zur bestehenden Leitung verlaufen müsse, was eine Umgehung nicht zulasse. Die Infrastruktur soll die Stromübertragungskapazität in Mecklenburg-Vorpommern erhöhen und die Integration erneuerbarer Energien fördern. Dennoch sorgt der Verlauf der Trasse für große Besorgnis unter den Anwohnern, die um ihre Gesundheit und Lebensqualität fürchten. Ein Infomarkt im Volkshaus Friedland am 7. November wird die Öffentlichkeit näher über das Projekt informieren **meldet der Nordkurier**.

Details

Ort

Bauersheim, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de